

HERZLICH WILLKOMMEN!

BIOTOPVERBUND IN WALDACHTAL

Waldachtal.
DAS GESUNDHEITSTAL IM SCHWARZWALD



PROGRAMM

- **Begrüßung**
- **Biotopverbund in Waldachtal: Projektvorstellung**
- mit anschließender Frage- und Diskussionsrunde -
- **Ideenspeicher für den Biotopverbund & Möglichkeiten der Beteiligung**
- Pause mit Betrachtung der Karten und Austausch -
- **Zusammenfassung der Themen des Abends**
- **Ausblick: Wie geht es weiter?**




DAS GESUNDHEITSTAL IM SCHWARZWALD

PROJEKTVORSTELLUNG: BIOTOPVERBUND IN Waldachtal

Theo Mayer, Gfrörer Ingenieure (Projektbearbeiter)

Joana Czermin, LEV Freudenstadt (Biotopverbundbotschafterin)



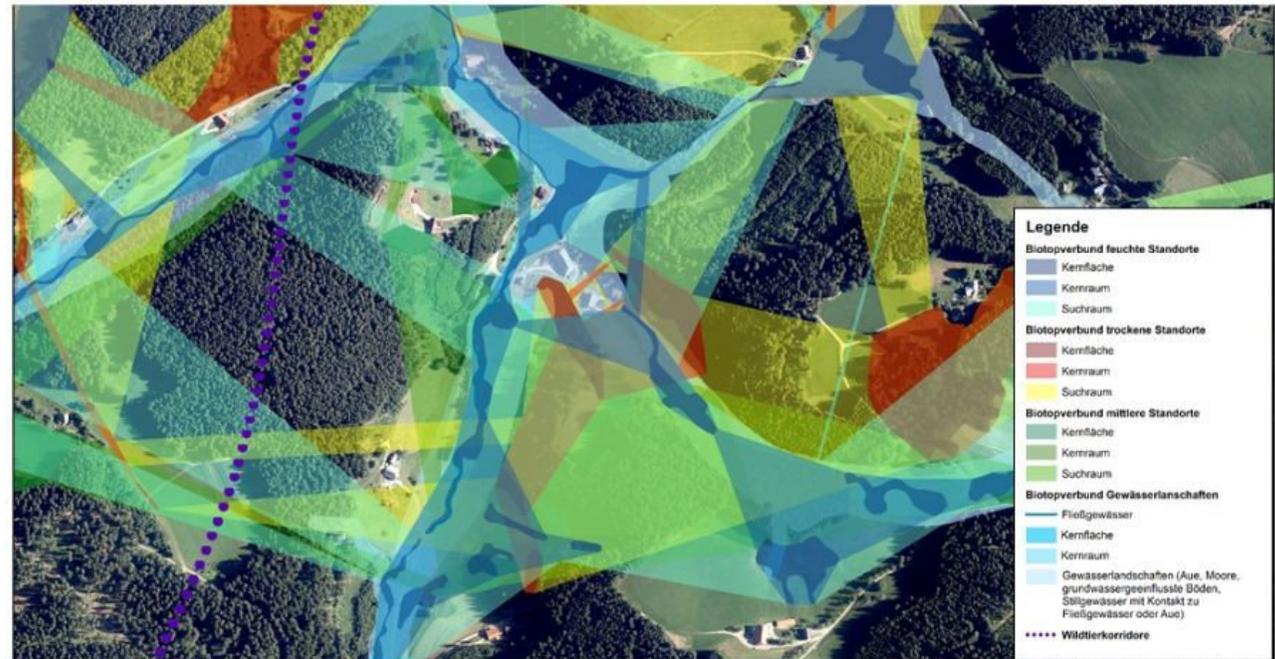
**Landschafts
Erhaltungs
Verband**



LANDKREIS FREUDENSTADT E.V.

LAND BADEN-WÜRTTEMBERG (2021): „FACHPLAN LANDESWEITER BIOTOPVERBUND OFFENLAND“

- Kernflächen, Kernräume und Suchräume für den Biotopverbund
- Für die drei Anspruchstypen **trockene**, **mittlere**, **feuchte** Standorte + **Gewässerlandschaften**
- Bildet die Grundlage für die Kommunale Biotopverbundplanung

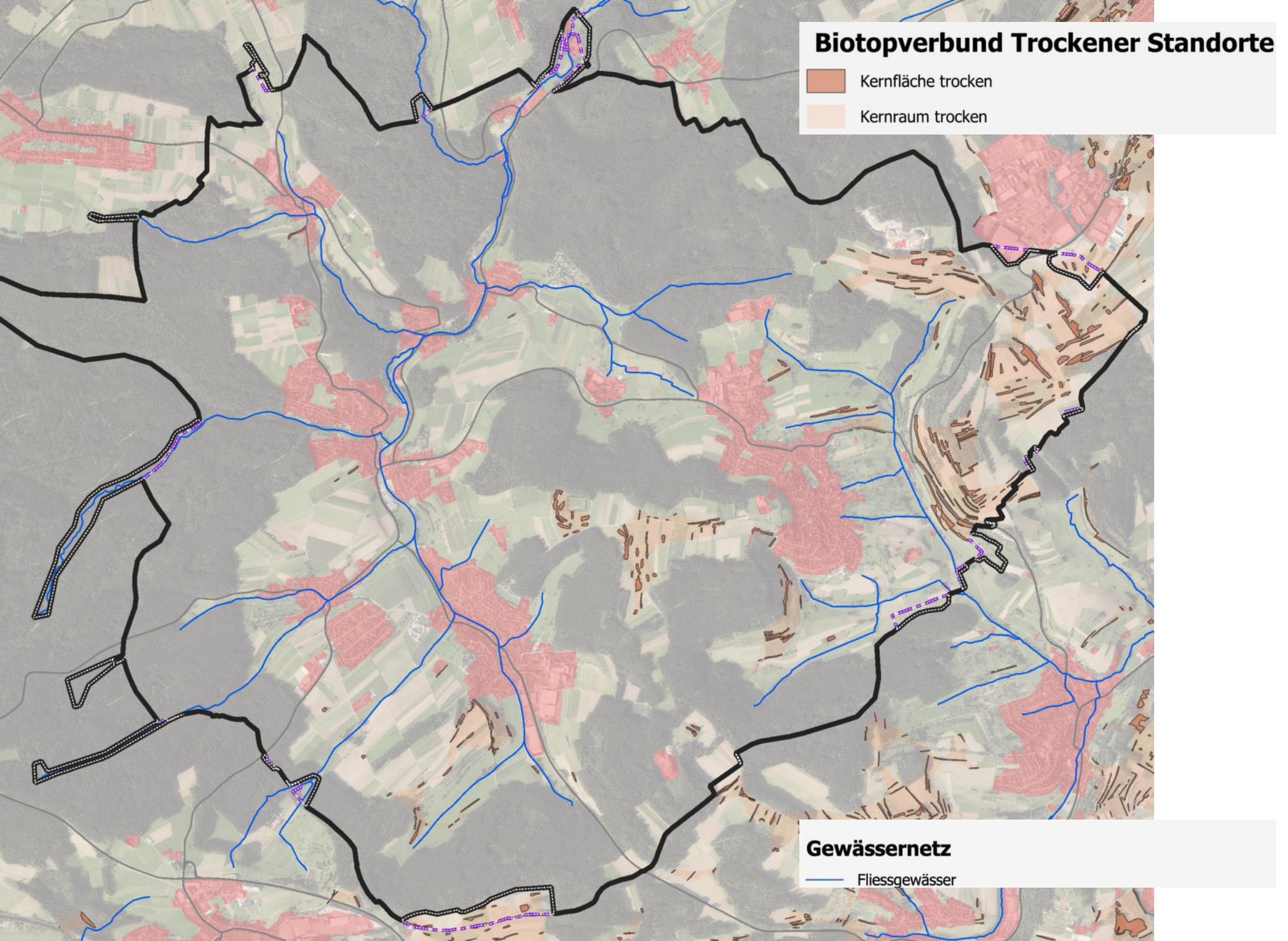


Biotopverbund Trockener Standorte

-  Kernfläche trocken
-  Kernraum trocken

Gewässernetz

-  Fließgewässer



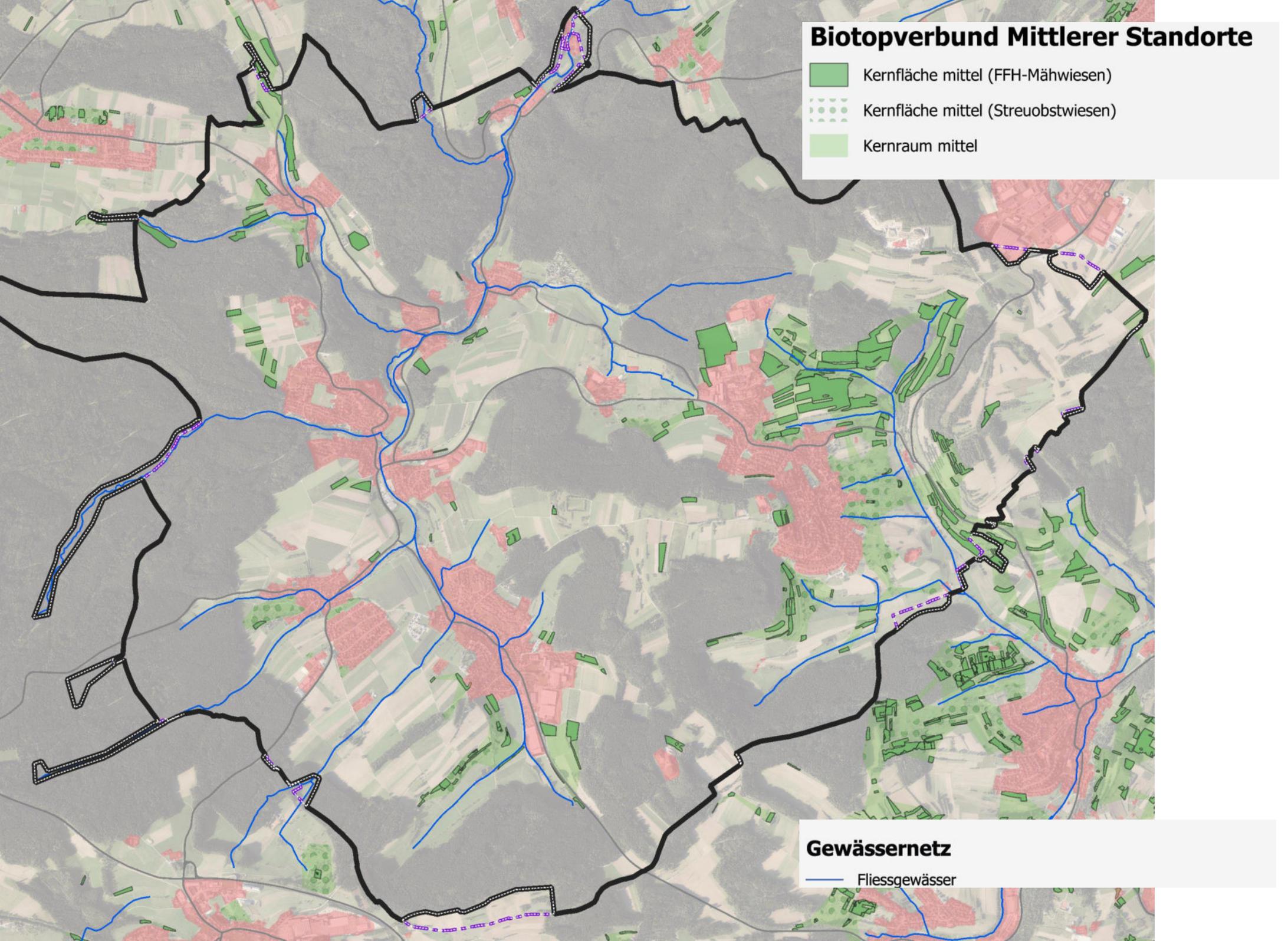
BESONDERS WERTGEBENDE VERBUND-ELEMENTE IN DER GEMEINDE – TROCKENE STANDORTE

- Heckenlandschaften auf südexponierte Muschelkalkböden
→ Beispiel: Gewinn „Berg“ nördlich Salzstetten



Biotopeverbund Mittlerer Standorte

-  Kernfläche mittel (FFH-Mähwiesen)
-  Kernfläche mittel (Streuobstwiesen)
-  Kernraum mittel



Gewässernetz

-  Fließgewässer

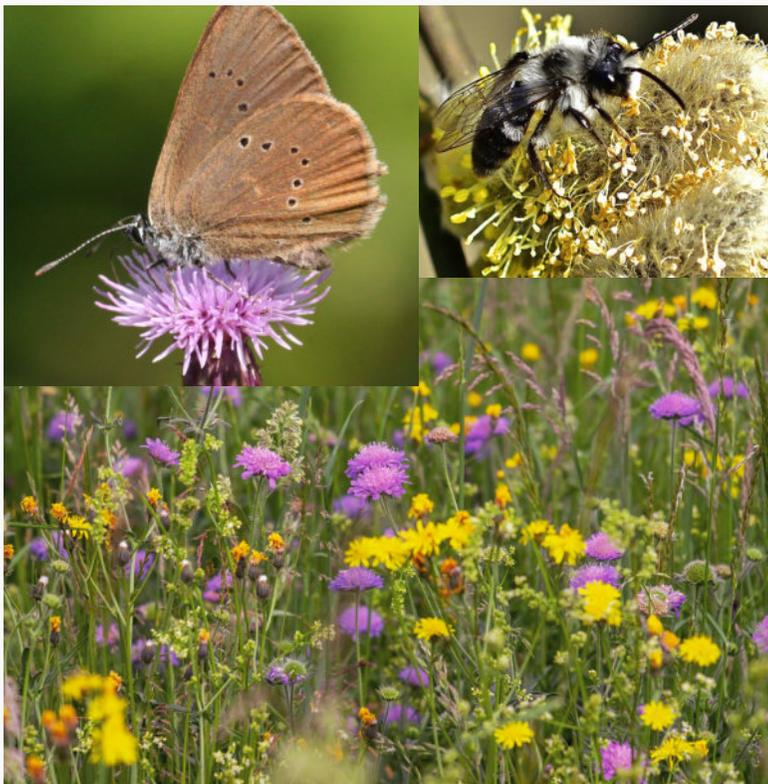
BESONDERS WERTGEBENDE VERBUND-ELEMENTE IN DER GEMEINDE – MITTLERE STANDORTE

- Mageren Flachland-Mähwiesen (**FFH**) und Artenreiche Streuobstwiesen
→ Beispiel: Mähwiesen Hotspot „Salzstetter Horn“ und Streuobst um Salzstetten



BESONDERS WERTGEBENDE VERBUND-ELEMENTE IN DER GEMEINDE – MITTLERE STANDORTE

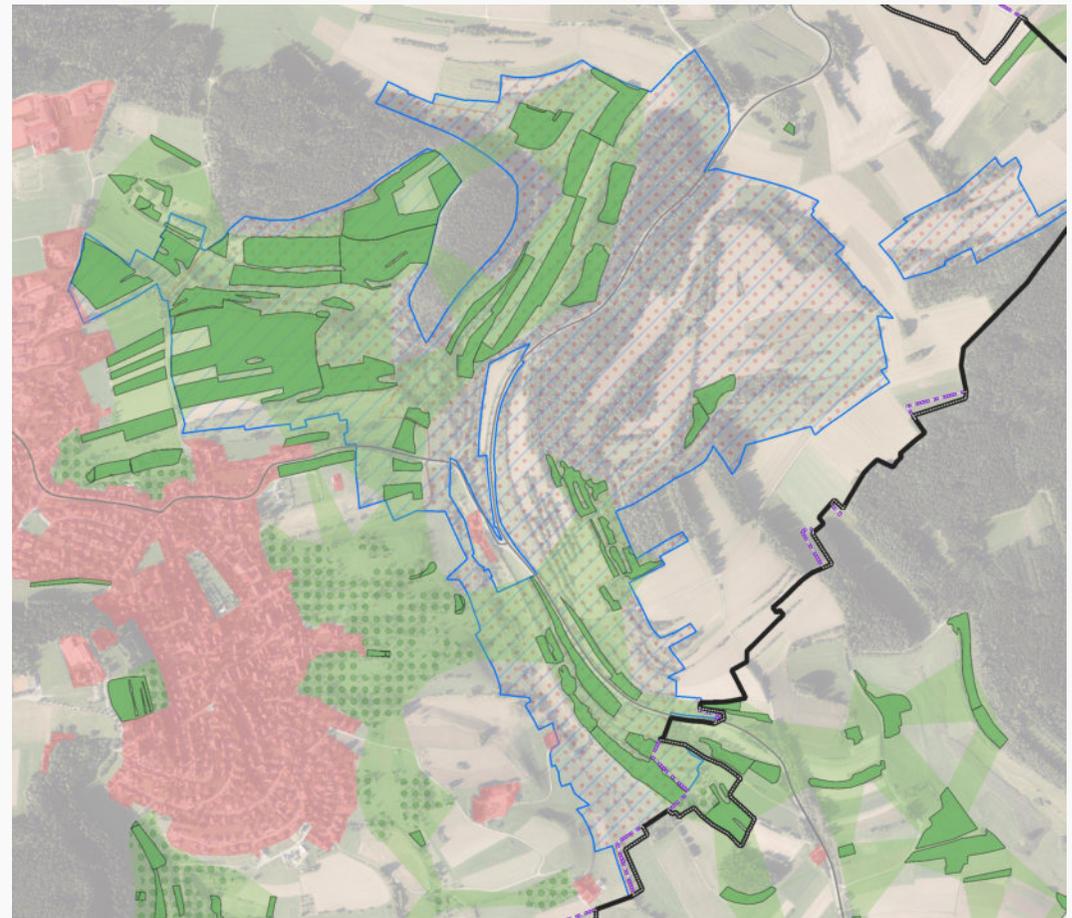
- Mageren Flachland-Mähwiesen (**FFH**) und Artenreiche Streuobstwiesen
→ Beispiel: Mähwiesen Hotspot „Salzstetter Horn“ und Streuobst um Salzstetten



BESONDERS WERTGEBENDE VERBUND-ELEMENTE IN DER GEMEINDE – MITTLERE STANDORTE

Naturschutzgebiet „Salzstetter Horn“ und Fauna-Flora-Habitat Gebiet „Freudenstädter Heckengäu“

Mähwiesen Korridor:
Eutingen i. G. – Horb - Waldachtal



Biotopverbund Feuchter Standorte und Gewässerlandschaften

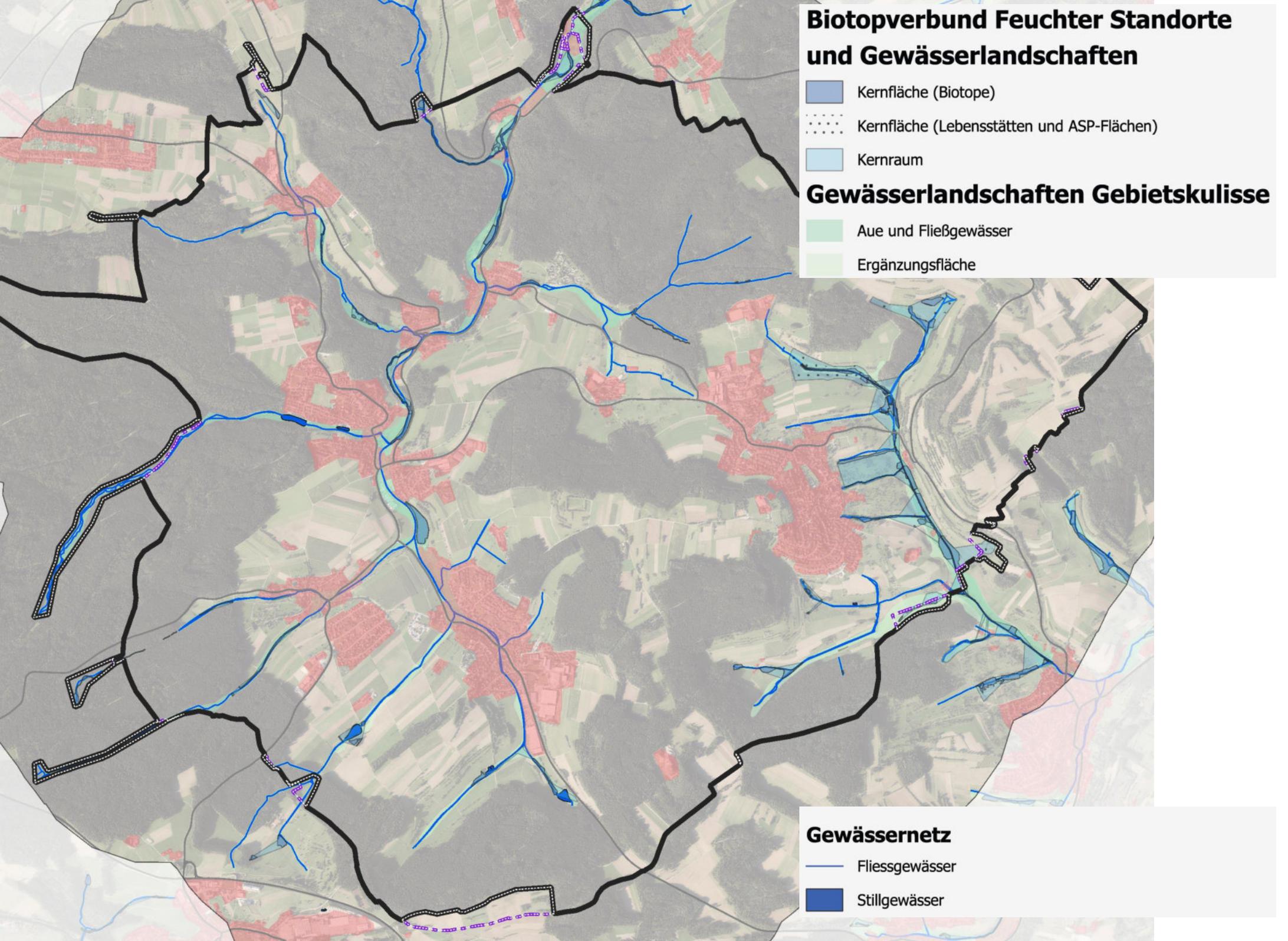
-  Kernfläche (Biotope)
-  Kernfläche (Lebensstätten und ASP-Flächen)
-  Kernraum

Gewässerlandschaften Gebietskulisse

-  Aue und Fließgewässer
-  Ergänzungsfläche

Gewässernetz

-  Fließgewässer
-  Stillgewässer



BESONDERS WERTGEBENDE VERBUND-ELEMENTE IN DER GEMEINDE – FEUCHTE STANDORTE U. GEWÄSSERLANDSCHAFTEN

- Lebensräume der Fließgewässer und Auen
- Stillgewässer mit besonderen Habitatpotenzialen
→ Beispiel: Auwald, Röhricht, Naßwiesen Waldach / Ufervegetation Hörschweilersee



BESONDERS WERTGEBENDE VERBUND-ELEMENTE IN DER GEMEINDE – FEUCHTE STANDORTE U. GEWÄSSERLANDSCHAFTEN



© Demuth S. (Archiv LFU)

KOMMUNALE BIOTOPVERBUNDSPLANUNG

Überprüfung und Differenzierung der räumlichen und funktionalen Zusammenhänge zwischen den Biotopen auf Gemeinde-Ebene

→ Bestandsplan mit Schwerpunkträume/Achsen und Zieltierartenliste
(Mitte 2024 bis Ende 2025) **JETZT**

Fachliche Grundlage für die Umsetzung von Maßnahmen für den Erhalt und Verbesserung der Biodiversität

→ Maßnahmenplan und Bericht (Ende 2025 bis Ende 2026)

Ermöglicht vorausschauende Siedlungsentwicklung, die Bündelung von fachplanerische Kompensationsmaßnahmen und die Ausgestaltung eines attraktiven Landschaftsbild!

BESTANDSPLAN – Wie gehen wir vor?

- Auswertung der Daten (Landesweiter Biotopverbund, Artenfunde, Gebietskenner, weitere Fachplanungen)
- Definieren der Gebietskulisse/Schwerpunkträume/Achsen (Wo kann man am effektivsten den Verbund stärken und aufwerten?)
- Erstellung der Zieltierartenliste (Gefährdete Arten, mit unterschiedlichen Lebensraumansprüchen und besonders wertgebend für die Region)
- Erfassungen im Gelände (Nachprüfung vor Ort)



LEGENDE

Schwerpunkträume des Biotopverbunds

- FFH-Mähwiesen
- Streuobstwiesen mit artenreichen Grünland
- Heckenlandschaften trockener Standorte

Achsen des Biotopverbunds

- Hauptachse FFH-Mähwiesen-Korridor
- Entwicklungsachse FFH-Mähwiesen
- Hauptachse Streuobstwiesen mit artenreichen Grünland
- Hauptachse Heckenlandschaften trockener Standorte

Biotopverbund Mittlerer Standorte

- Kernfläche mittel (FFH-Mähwiesen)
- Kernfläche mittel (Streuobsterfassung)
- Kernraum mittel

Biotopverbund Trockener Standorte

- Kernfläche trocken
- Kernraum trocken

Bisherige Gebietsnachweise Zielarten (nicht flächenscharf)

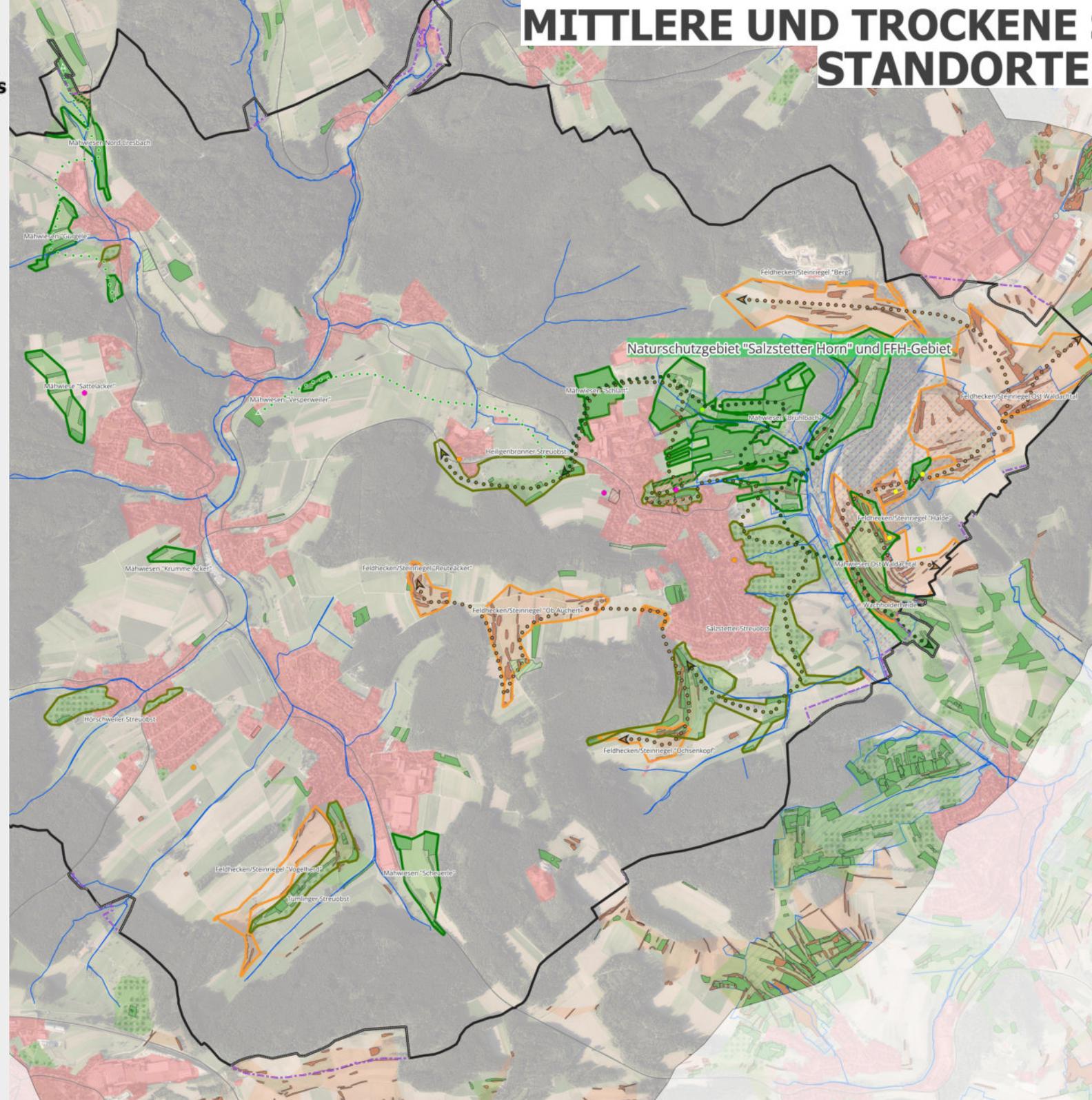
Bioverbund Mittlere Standorte

- Baumpieper
- Feldlerche
- Wendehals
- Großes Mausohr

Sonstige Darstellung

- Biotopverbund Kulisse
- Waldachtal Gemeindegrenze
- Abweichung Kulisse von Gemeindegrenze
- FFH-Gebiet "Freudenstädter Heckengäu"
- Naturschutzgebiet "Salzstetter Horn"
- Siedlungsflächen
- Geplante Bauflächen
- Geplante Ausgleichsflächen
- Klassifizierte Straßen
- Fließgewässernetz

MITTLERE UND TROCKENE STANDORTE



LEGENDE

Schwerpunkträume des Biotopverbunds

- Lebensraum Fließgewässer und Aue
- Stillegwässer und Verlandungsbereiche mit besonderen Habitatspotenzialen
- Konfliktstelle Amphibienwanderung Tumliringersee

Achsen des Biotopverbunds

- Hauptachse Fließgewässer und Auen der Waldach
- Entwicklungsachse Zuflüsse der Waldach
- Hauptachse Feuchtbiotopkomplexe Gewässernetz Brühlbach
- Entwicklungsachse Zuflüsse des Brühlbachs

Biotopverbund Feuchter Standorte und Gewässerlandschaften

- Kernfläche (Biotope)
- Kernfläche (Lebensstätten und ASP-Flächen)
- Kernraum

Gewässerlandschaften Gebietskulisse

- Aue und Fließgewässer
- Ergänzungsfläche

Gewässernetz

- Fließgewässer
- Stillegwässer

Weitere Entwicklungspotenziale und Planungshinweise

- Grundwasser-nahe Standorte
- Retentionsbecken
- Sensible Flächen (gegenüber Vernässung)

Bisherige Gebietsnachweise Zielarten (nicht flächenscharf)

Biotopverbund Feuchter Standorte

- Feldschwirl
- Grasfrosch
- Schmale Windschnecke
- Trauermantel
- Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling
- Glänzende Binsenjungfer

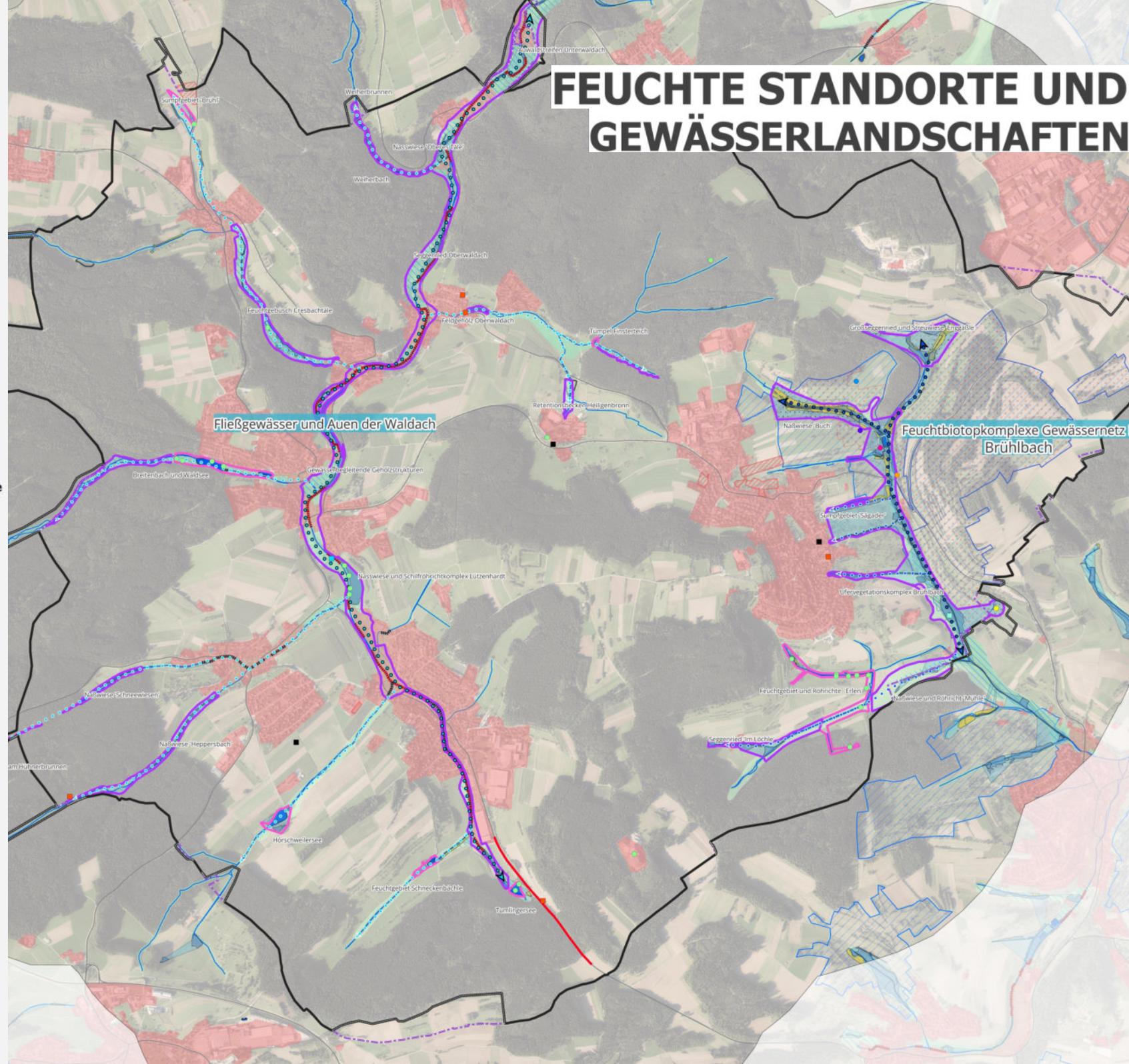
Biotopverbund Gewässerlandschaften

- Feuersalamander
- Groppe
- Rohrammer
- Großes Mausohr

Sonstige Darstellung

- Biotopverbund Kulisse
- Waldachtal Gemeindegrenze
- Abweichung Kulisse von Gemeindegrenze
- FFH_Gebiet "Freudenstädter Heckengäu"
- Naturschutzgebiet "Salzstetter Horn"
- Siedlungsflächen
- Geplante Bauflächen
- Klassifizierte Straßen
- Gewässer: Verdühlung
- Gewässer: Undurchgängig

FEUCHTE STANDORTE UND GEWÄSSERLANDSCHAFTEN



MAßNAHMEN – Wie gehen wir vor?

- Aufwertung der Kernflächen des Biotopverbunds mit Einbeziehung der spezifischen Lebensraumansprüchen der ausgewählten Zielarten
- Schaffen bzw. Stärken einer durchwanderbaren Landschaft zwischen den Kernflächen durch Biotopverbund-Maßnahmen in der landwirtschaftlich genutzten Feldflur

→ Möglichkeit zum Mitwirken!



EINIGE UMSETZUNGSBEISPIELE

Entwicklung und Bewirtschaftung von Streuobstwiesen



Entwicklung artenreiches Extensivgrünland



Mehrjährige Blühbrachen und / oder breite Blühstreifen

EINIGE UMSETZUNGSBEISPIELE

Gestaltung trockene Saumstrukturen
entlang von Hecken..



Entnahme von
Gehölzen in
spezifischen
Trockenstandorten...

Aufwertung von Gewässerrandstreifen /
Wiedervernässung der Auen /
Renaturierung von Bachabschnitten



...Spezifische Artenschutzmaßnahmen
auf Basis der Artenvorkommen und der
ökologischen Ansprüche der Arten

MAßNAHMEN – Herausforderung für die Umsetzung

Finden von ökologisch sinnvollen und ökonomisch tragfähigen Lösungen gemeinsam mit den Landnutzern!

Verschiedene Fördermöglichkeiten:

- Landschaftpflegerichtlinie (LPR)
- Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT)
- Streuobstkonzeption
- z.T. anrechenbar im Ökokonto
- Biodiversitätsberatung



VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Theo Mayer, Gfrörer Ingenieure (Projektleiter)

Joana Czermin, LEV Freudenstadt (Biotopverbundbotschafterin)



IDEENSPEICHER FÜR DEN BIOTOPVERBUND IN DER GEMEINDE



Weitere Ideen an:

info@gf-kom.de Betreff: Biotopverbund



VIELEN DANK FÜR IHR MITWIRKEN!

Waldachtal.
DAS GESUNDHEITSTAL IM SCHWARZWALD

